

Geräuschlos

~der Gedanke ans Meer~

Von cute-hasi_to_Mars

Endlich wieder allein
Der Freier hat soeben mein Zimmer verlassen,
der letzte für heute

Ich habe meine Ruhe
Noch immer liegt der Geruch von Sex und Schweiß in der Luft
Ich sollte vielleicht das Fenster öffnen,
doch noch bin ich zu ausgelaugt
Der Tag war lang

Außerdem habe ich schließlich Zeit
Stück für Stück kehrt die Kraft wieder zurück
Langsam erhebe ich mich und gehe zum Fenster um es zu öffnen

Draußen ist es frisch und eine kühle Brise weht mir ins Gesicht
Ich bekomme eine Gänsehaut, denn noch ist meine Körper erhitzt von meinem Job

Ich lasse meine Gedanken schweifen, zu meinen Anfängen
Wie kam ich hierher?
Die Erinnerung ist noch so frisch als wäre es gestern gewesen

Damals als ich alles verlor,
als mir keine andere Wahl blieb als meine Körper zu verkaufen

Damals redete ich mir noch ein,
es würde nicht lange dauern
Bald wäre ich wieder draußen

Nur so konnte ich bis heute überleben

5 Jahre sind seitdem vergangen
und ich bin immernoch hier
Die Hoffnung auf den Prinzen auf dem weißen Ross
habe ich längst aufgegeben

Ich bin abgemagert und nichts mehr erinnert an den lebhaften Jungen von damals

Nur wünschte ich, ich könnte noch einmal ans Meer
Die Wellen rauschen hören, die salzige Brise die mir durch die Haare weht

Ich drehe den Wasserhahn der Badewanne auf und lasse es laufen
Gleichzeitig lege ich mich - immernoch unbekleidet wie ich bin - hinein

Das warme Wasser hüllt mich ein, macht ich schwerelos

Ich schließe meine Augen
Nicht mehr lang und ich werde einschlafen, hoffentlich für immer

Viel länger macht mein Körper das sowieso nicht mit.

Die Wanne ist beinahe voll
und ich sinke tiefer

Plötzlich ist alles still um mich herum
Kein Laut dringt zu mir durch

Das Wasser läuft über den Rand
und mein letzter Gedanke gilt dem Meer